

Erste Satzung zur Änderung der fachspezifischen Studien- und Prüfungsordnung für das Bachelor- und Masterstudium im Fach Sport für das Lehramt für die Sekundarstufen I und II (allgemeinbildende Fächer) an der Universität Potsdam

Vom 19. Februar 2014

Der Fakultätsrat der Humanwissenschaftlichen Fakultät der Universität Potsdam hat auf der Grundlage der §§ 18 Abs. 1 und 2, 21 Abs. 2 und Abs. 5 S. 2 sowie 62 Abs. 2 Nr. 2 des Brandenburgischen Hochschulgesetzes in der Fassung vom 18. Dezember 2008 (GVBl. I/08 S. 318), zuletzt geändert durch Art. 8 des Gesetzes vom 5. Dezember 2013 (GVBl. I/13, Nr. 37), in Verbindung mit § 3 Abs. 2 der Verordnung über die Gestaltung von Prüfungsordnungen zur Gewährleistung der Gleichwertigkeit von Studium, Prüfungen und Abschlüssen vom 7. Juni 2007 (GVBl. II/07 S. 134), zuletzt geändert durch Verordnung vom 15. Juni 2010 (GVBl. II/10, [Nr. 33]), und mit Art. 21 Abs. 2 Nr. 1 der Grundordnung der Universität Potsdam (GrundO) vom 17. Dezember 2009 (AmBek. UP Nr. 4/2010 S. 60) in der Fassung der Ersten Satzung zur Änderung der Grundordnung der Universität Potsdam (GrundO) vom 27. Februar 2013 (AmBek. UP Nr. 4/2013 S. 116) und § 1 Abs. 2 der Neufassung der allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung für die lehramtsbezogenen Bachelor- und Masterstudiengänge an der Universität Potsdam vom 30. Januar 2013 (BAMALA-O) (AmBek. UP Nr. 5/2013 S. 144) am 19. Februar 2014 folgende Satzung erlassen:¹

Artikel 1

Die fachspezifische Studien- und Prüfungsordnung für das Bachelor- und Masterstudium im Fach Sport für das Lehramt für die Sekundarstufen I und II (allgemeinbildende Fächer) an der Universität Potsdam vom 6. März 2013 (AmBek. UP Nr. 11/2013 S. 676) wird wie folgt geändert:

1. In § 2 Abs. 2 wird der erste Spiegelstrich wie folgt neu gefasst:

„- erwerben ein sport- und bewegungsspezifisches Können in ausgewählten Feldern der Sport- und Bewegungskultur(Theorie und Praxis der Sportarten), das sie in die Lage versetzt, Bewegungen auf angemessenem Niveau auszuführen und anderen zu vermitteln,“

2. Die Modulbeschreibungen in Anhang 1 der Ordnung werden wie folgt geändert:

a) Die Modulbeschreibungen für die Module Basismodul 01a, Basismodul 01b, Basismodul 02, Basismodul 03, Basismodul 04, Basismodul 06, Basismodul 07, Aufbaumodul 02 und Aufbaumodul 04 werden durch die Modulbeschreibungen aus Anhang 1 dieser Änderungssatzung ersetzt.

b) Beim Aufbaumodul 01 werden in der ersten Spalte bei der Veranstaltung AM-01.02 die Worte „Gesundheitsförderung durch Sport - Ernährung“ durch die Worte „Gesundheitsförderung durch Sport und Ernährung“ ersetzt.

c) Beim Aufbaumodul 03 werden in der Zeile „Modulprüfung“ die Angabe „(60 Minuten)“ durch die Angabe „(90 Minuten)“ und in der ersten Spalte bei der Veranstaltung AM-03.03 die Worte „Außercurriculare Sportangebote - Bewegte Schule - Ganztagschule“ durch die Worte „Schulsportentwicklung und außercurriculare Sportangebote“ ersetzt.

3. Der Anhang 2 der Ordnung (empfohlene Studienverlaufspläne) wird durch den Anhang 2 dieser Änderungssatzung ersetzt.

Artikel 2

(1) Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Potsdam in Kraft.

(2) Prüfungs- und Prüfungsnebenleistungen, die eine Studierende bzw. ein Studierender vor dem Inkraft-Treten dieser Änderungssatzung nach der fachspezifischen Ordnung im Fach Sport für das Lehramt für die Sekundarstufen I und II (allgemeinbildende Fächer) an der Universität Potsdam in den durch diese Änderungssatzung geänderten oder entfallenden Modulen des Bachelorstudiums erbracht hat, werden im Wege der Anerkennung soweit wie möglich auf vergleichbare Prüfungs- bzw. Prüfungsnebenleistungen der geänderten bzw. neu hinzugefügten Module angerechnet.

(3) Der Dekan der Humanwissenschaftlichen Fakultät wird beauftragt, die fachspezifische Studien- und Prüfungsordnung in der Fassung dieser Änderungssatzung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Potsdam veröffentlichen zu lassen.

¹ Genehmigt durch den Präsidenten der Universität Potsdam am 7. April 2014.

Anhang 1: Modulbeschreibungen

Bachelorstudium

Basismodul 01a: Körper verstehen - Grundlagen		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 9			
Modulart:	Wahlpflichtmodul				
Qualifikationsziele und Inhalte des Moduls:	<p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> - den Aufbau des menschlichen Körpers und dessen Funktionalität beschreiben, - die mechanischen und biomechanischen Gesetze auf den menschlichen Körper und die Entwicklung der Leistungsfähigkeit anwenden, - die Wirkung von Training auf den menschlichen Organismus beschreiben und die Grundlagen der Trainingssteuerung auf die Entwicklung der konditionellen Fähigkeiten anwenden, - die biologischen Grundlagen menschlicher Leistungsfähigkeit und deren Anpassung durch Training verstehen. <p><i>Inhalte</i></p> <p>Das Modul beinhaltet die Vermittlung von Basiswissen über den Aufbau und Funktion des gesunden menschlichen Organismus. Weiterhin werden grundlegende Gesetze und Prinzipien zur Beschreibung von Bewegungen, Faktoren und Bedingungen der sportlichen Leistungsfähigkeit der Schüler sowie der Prozesse des Trainierens und Übens vermittelt. Es werden vor allem biomechanische Kenntnisse zu den sportlichen Bewegungen des Sportunterrichtes vorgestellt, Probleme der Leistungsfähigkeit der Schüler besprochen und der Trainingsprozess als effektivste Form der Entwicklung von Fähigkeiten und Fertigkeiten beschrieben.</p> <p>Die Grundlagen der trainingswissenschaftlichen Inhalte zu Wirkungen des sportlichen Trainings, Inhalten der Trainingssteuerung sowie Organisation und Kontrolle von Trainingsmaßnahmen werden in diesem Modul vermittelt.</p>				
	Modulprüfung:	Klausur (90 Minuten) im Rahmen von BM-01.03			
Veranstaltungen	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Modulteilprüfung (Anzahl, Form, Umfang)	Arbeitsaufwand gesamt (in LP)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung		
BM-01.01 Vorlesung Anatomie und Physiologie	2	Schriftliches Testat (90 Minuten)	Keine	Keine	3
BM-01.02a* Vorlesung Biomechanische Grundlagen des Schulsports	1	Keine	Keine	Keine	2
BM-01.02b* Seminar Biomechanische Grundlagen des Schulsports	1	Referat	Keine	Keine	1
BM-01.03 Vorlesung Trainingswissenschaftliche Grundlagen	2	Keine	Keine	Keine	3
Häufigkeit des Angebots:		Jedes Semester			
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		Keine			
Anbietende Lehrinheit(en):		Sportwissenschaft/-medizin (inkl. GP Sport)			

* Die Vorlesung und das Seminar Biomechanische Grundlagen des Schulsports bilden eine Einheit und sind im selben Semester zu studieren.

Basismodul 01b: Körper verstehen-Vertiefung		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 12			
Modulart:	Wahlpflichtmodul				
Qualifikationsziele und Inhalte des Moduls:	<p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> - den Aufbau des menschlichen Körpers und dessen Funktionalität beschreiben, - die mechanischen und biomechanischen Gesetze auf den menschlichen Körper und die Entwicklung der Leistungsfähigkeit anwenden, - die Wirkung von Training auf den menschlichen Organismus beschreiben und die Grundlagen der Trainingssteuerung auf die Entwicklung der konditionellen Fähigkeiten anwenden, - die biologischen Grundlagen menschlicher Leistungsfähigkeit und deren Anpassung durch Training verstehen, - Adaptationen der Funktion und Morphologie des Organismus unter sportlichen Gesichtspunkten verstehen. <p><i>Inhalte</i></p> <p>Das Modul beinhaltet die Vermittlung von Basiswissen über den Aufbau und Funktion des gesunden menschlichen Organismus. Weiterhin werden grundlegende Gesetze und Prinzipien zur Beschreibung von Bewegungen, Faktoren und Bedingungen der sportlichen Leistungsfähigkeit der Schüler sowie der Prozesse des Trainierens und Übens vermittelt. Es werden vor allem biomechanische Kenntnisse zu den sportlichen Bewegungen des Sportunterrichtes vorgestellt, Probleme der Leistungsfähigkeit der Schüler besprochen und der Trainingsprozess als effektivste Form der Entwicklung von Fähigkeiten und Fertigkeiten beschrieben. Die Grundlagen der trainingswissenschaftlichen Inhalte zu Wirkungen des sportlichen Trainings, Inhalten der Trainingssteuerung sowie Organisation und Kontrolle von Trainingsmaßnahmen werden in diesem Modul vermittelt. Es werden kurz- und langfristige Adaptationen der Funktion und Morphologie des Organismus unter sportlichen Gesichtspunkten sowie leistungslimitierende physiologische Prozesse für konditionelle Fähigkeiten und Koordination vermittelt.</p>				
	Modulprüfung:	Klausur (90 Minuten) im Rahmen von BM-01.03			
Veranstaltungen	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Modulteilprüfung (Anzahl, Form, Umfang)	Arbeitsaufwand gesamt (in LP)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung		
BM-01.01 Vorlesung Anatomie und Physiologie	2	Schriftliches Testat (90 Minuten)	Keine	Keine	3
BM-01.02a Vorlesung Biomechanische Grundlagen des Schulsports	1	Keine	Keine	Keine	2
BM-01.02b Seminar Biomechanische Grundlagen des Schulsports	1	Referat	Keine	Keine	1
BM-01.03 Vorlesung Trainingswissenschaftliche Grundlagen	2	Keine	Keine	Keine	3
BM-01.04 Seminar Trainingsphysiologische Besonderheiten	2	Präsentation und Hausarbeit (12 Seiten)	Keine	Keine	3

Häufigkeit des Angebots:	Jedes Semester
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:	Keine
Anbietende Lehreinheit(en):	Sportwissenschaft/-medizin (inkl. GP Sport)

* Die Vorlesung und das Seminar Biomechanische Grundlagen des Schulsports bilden eine Einheit und sind im selben Semester zu studieren.

Basismodul 02: Konditionell determinierte Sportarten vermitteln		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 12			
Modulart:	Pflichtmodul				
Qualifikationsziele und Inhalte des Moduls:	<p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> - vielfältige methodisch-didaktische Wege für eine erlebnisorientierte Vermittlung von Handlungskompetenzen in den Basisbewegungen theoretisch und praktisch anwenden, - grundlegende technische Bewegungsmerkmale der Individualsportarten in einer erlebnisorientierten Praxis umsetzen, - methodische Übungselemente und -wege theoretisch und praktisch selbstständig erschließen (Technikerwerb, Fehlererkennung und -korrektur). <p><i>Inhalte</i></p> <p>Die Studierenden sollen in die Grundlagen von ausgewählten Sportarten eingeführt werden. Theoretische Grundlagen der Sportarten, Techniken, Methoden und Didaktik der Schulsportdisziplinen, Spiel- und Wettbewerbsformen, Wettkampf- und Sicherheitsbestimmungen werden erarbeitet. Vielfältige methodisch-didaktische Wege für eine erlebnisorientierte Vermittlung von Handlungskompetenzen in den Basisbewegungen z.B. des Laufen-Springen-Werfens, Schwimmens oder Kämpfens werden in den Seminaren/Übungen theoretisch, praktisch und mehrperspektivisch erarbeitet. Dabei werden grundlegende motorische Grundlagen der Sportarten beachtet und in einer erlebnisorientierten Praxis umgesetzt. Methodische Lehr- und Lernwege sollen theoretisch und praktisch von den Studierenden selbstständig erschlossen werden, um die Handlungskompetenz (Technikerwerb, Fehlererkennung und -korrektur) auszubilden.</p>				
Modulprüfung:	Drei gleichgewichtete Modulteilprüfungen im Rahmen der zugeordneten Lehrveranstaltungen				
Veranstaltungen	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Modulteilprüfung (Anzahl, Form, Umfang)	Arbeitsaufwand gesamt (in LP)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modul(teil)prüfung		
BM-02.01 Vorlesung Integrative Vermittlung konditionell determinierter Sportarten	1	Schriftliches Testat (45 Minuten)	Keine		1
BM-02.02a Übung Leichtathletik I (max. 20 Teilnehmer)	1	Teilnahme*	Keine		1
BM-02.02b Übung Leichtathletik II (max. 20 Teilnehmer)	2	Keine	Teilnahme*	Praktische Prüfung*** (90 Minuten)	2
BM-02.02c MPÜ Leichtathletik** (max. 20 Teilnehmer)	1	Teilnahme*	Keine		1
BM-02.03a Übung Schwimmen und Wasserrettung I (max. 15 Teilnehmer)	1	Teilnahme*	Keine		1

BM-02.03b Übung Schwimmen und Wasserrettung II (max. 15 Teilnehmer)	2	Keine	Teilnahme*	Praktische Prüfung*** (90 Minuten)	2
BM-02.03c MPÜ Schwimmen und Wasserrettung** (max. 15 Teilnehmer)	1	Teilnahme*	Keine		1
BM-02.04a Übung Kampfsport (max. 16 Teilnehmer)	2	Keine	Teilnahme*	Praktische Prüfung** (90 Minuten)	2
BM-02.04b MPÜ Kampfsport** (max. 16 Teilnehmer)	1	Teilnahme*	Keine		1
Häufigkeit des Angebots:		Jedes Semester			
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		Keine			
Anbietende Lehrinheit(en):		Sportwissenschaft/-medizin (inkl. GP Sport)			

* Bei sportpraktischen Lehrveranstaltungen wird eine regelmäßige Teilnahme (80%) vorausgesetzt.

** Methodisch-Praktische Übung (fachdidaktischer Schwerpunkt in der Sportart)

*** Die praktische Prüfung ist eine Überprüfung des sportmotorischen Könnens und dessen schriftliche didaktisch-methodische Reflexion.

Basismodul 03: Spiele vermitteln		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 12
Modulart:	Pflichtmodul	
Qualifikationsziele und Inhalte des Moduls:	<p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> - wesentliche Merkmale der körperlichen und motorischen Entwicklung in der Lebensspanne definieren und Ableitungen für die pädagogischen Interventionen im Schulsport begründen, - Kleine Spiele, Spielformen und Sportspiele fachdidaktisch bearbeiten und für die unterrichtliche Praxis aufbereiten und die erworbenen Befähigungen auf weitere Sportspiele übertragen, - einzelne Sequenzen und Unterrichtsabschnitte sowohl spielspezifisch als auch unter einem integrativen Ansatz bearbeiten und vermitteln, - die Mechanismen der Steuerung und Regelung von sportlichen Bewegungen der Schüler auf physiologischer, handlungstheoretischer und sensomotorischer Ebene beschreiben und Grundsätze für ihre Tätigkeiten ableiten sowie die aktuellen Theorien zum motorischen Lernen und zur motorischen Entwicklung beschreiben. <p><i>Inhalte</i></p> <p>Das Modul behandelt neurophysiologische Grundlagen der Steuerung und Regelung von Bewegungen, theoretische Ansätze der Handlungsregulation, Modelle der Bewegungskoordination, Theorien des motorischen Lernens sowie grundlegende Erkenntnisse der motorischen Entwicklung des Menschen. Die Faktoren der körperlichen und motorischen Entwicklung des Menschen und verschiedene Ansätze zur motorischen Ontogenese werden diskutiert und konkrete Konsequenzen für die Planung und Durchführung des Sportunterrichtes in den verschiedenen Klassenstufen abgeleitet.</p> <p>In den Seminaren werden pädagogische, didaktische und methodische Fragestellungen der Zielschuss- und Rückschlagspiele bearbeitet. Exemplarisch wird vermittelt, wie im Sportunterricht unterschiedlicher Schulstufen eine integrative und spielübergreifende Ausbildung erfolgen kann. In den Sportspielen sollen die Studenten vertiefende Fähigkeiten und Fertigkeiten sowie theoretisches Wissen erwerben.</p>	
Modulprüfung:	Klausur (90 Minuten) im Rahmen von BM-03.01a und zwei Modulteilprüfungen im Rahmen der zugeordneten Lehrveranstaltungen	

Veranstaltungen	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Modulteilprüfung (Anzahl, Form, Umfang)	Arbeitsaufwand gesamt (in LP)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modul(teil)prüfung		
BM-03.01a* Vorlesung Bewegungslernen, motorische Entwicklung und Leistungsfähigkeit	1	Keine	Keine	Klausur (90 Minuten)	1
BM-03.01b* Seminar Bewegungslernen, motorische Entwicklung und Leistungsfähigkeit	1	Referat (45 Minuten)	Keine	Keine	2
BM-03.02 Übung Integrative Spielvermittlung: Zielschusspiele, Rückschlagspiele (max. 20 Teilnehmer)	1	Teilnahme**	Keine	Keine	1
BM-03.03a Übung Zielschusspiele (max. 20 Teilnehmer)	2	Keine	Teilnahme**	Praktische Prüfung*** (90 Minuten)	2
BM-03.03b Übung Zielschusspiele (max. 20 Teilnehmer)	2	Praktische Prüfung*** (90 Minuten) Teilnahme**		Keine	2
BM-03.04a Übung Rückschlagspiele (max. 20 Teilnehmer)	2	Keine	Teilnahme**	Praktische Prüfung*** (90 Minuten)	2
BM-03.04b Übung Rückschlagspiele (max. 20 Teilnehmer)	2	Praktische Prüfung*** (90 Minuten) Teilnahme**		Keine	2
Häufigkeit des Angebots:		Jedes Semester			
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		Keine			
Anbietende Lehrinheit(en):		Sportwissenschaft/-medizin (inkl. GP Sport)			

* Die Vorlesung und das Seminar Bewegungslernen, motorische Entwicklung und Leistungsfähigkeit bilden eine Einheit und sind im selben Semester zu studieren.

** Bei sportpraktischen Lehrveranstaltungen wird eine regelmäßige Teilnahme (80%) vorausgesetzt.

*** Die praktische Prüfung ist eine Überprüfung des sportmotorischen Könnens und dessen schriftliche didaktisch-methodische Reflexion.

Basismodul 04: Technisch-kompositorische Sportarten vermitteln				Anzahl der Leistungspunkte (LP): 9	
Modulart:		Pflichtmodul			
Qualifikationsziele und Inhalte des Moduls:		<p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> - grundlegende psychomotorische, konditionelle und koordinative Fähigkeiten zum Erwerb technisch-kompositorischer Fertigkeiten und Handlungskomplexe einsetzen, - verschiedene Bewegungssysteme in Praxis und Theorie vermitteln (u.a. Gymnastik-Rhythmische Sportgymnastik (RSG)-Tanz, Turnen-Gerätturnen-Akrobatik), - differenzierte Demonstrationsfähigkeit als Grundlage pädagogisch-didaktischer Handlungskompetenzen nachweisen, - grundlegende metrische, rhythmisch-musikalische, terminologische und gestalterische Kenntnisse einsetzen und bei choreographischen Gestaltungen anwenden. <p><i>Inhalte</i></p> <p>Die Veranstaltungen schaffen elementare und spezielle Grundlagen in Theorie und Praxis technisch-kompositorischer Sportarten/Stoffbereiche. Fachwissenschaftliche spezifische Ziele-Inhalte und Methoden erhalten eine schulrelevante Brechung unter Berücksichtigung integrativer Aspekte.</p>			
Modulprüfung:		Zwei gleichgewichtete Modulteilprüfungen im Rahmen der zugeordneten Lehrveranstaltungen			
Veranstaltungen	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Modulteilprüfung (Anzahl, Form, Umfang)	Arbeitsaufwandgesamt (in LP)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modul(teil)prüfung		
BM-04.01 Übung Integrative Vermittlung technisch-kompositorischer Sportarten (max. 20 Teilnehmer)	1	Teilnahme*	Keine	Keine	1
BM-04.02a Übung Integrative Bewegungsvermittlung: Turnen-Gerätturnen-Akrobatik I (max. 20 Teilnehmer)	1	Teilnahme*	Keine	Keine	1
BM-04.02b Übung Integrative Bewegungsvermittlung: Turnen-Gerätturnen-Akrobatik II (max. 20 Teilnehmer)	1	Teilnahme*	Keine	Keine	1
BM-04.02c Übung Integrative Bewegungsvermittlung: Turnen-Gerätturnen-Akrobatik III (max. 20 Teilnehmer)	1	Schriftliches Testat (45 Minuten)	Teilnahme*	Praktische Prüfung** (90 Minuten)	1
BM-04.02d MPÜ Integrative Bewegungsvermittlung: Turnen-Gerätturnen-Akrobatik (max. 20 Teilnehmer)	1	Teilnahme*	Keine	Keine	1

BM-04.03a Übung Integrative Bewegungsvermittlung: Gymnastik-RSG-Tanz I (max. 20 Teilnehmer)	1	Teilnahme*	Keine	Keine	1
BM-04.03b Übung Integrative Bewegungsvermittlung: Gymnastik-RSG-Tanz II (max. 20 Teilnehmer)	1	Teilnahme*	Keine	Keine	1
BM-04.03c Übung Integrative Bewegungsvermittlung: Gymnastik-RSG-Tanz III (max. 20 Teilnehmer)	1	Schriftliches Testat (45 Minuten)	Teilnahme*	Praktische Prüfung** (90 Minuten)	1
BM-04.03d MPÜ Integrative Bewegungsvermittlung: Gymnastik-RSG-Tanz (max. 20 Teilnehmer)	1	Teilnahme*	Keine	Keine	1
Häufigkeit des Angebots:		Jedes Semester			
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		Die Abfolge der Veranstaltungen innerhalb des Moduls (siehe empfohlener Studienverlauf) wird empfohlen			
Anbietende Lehreinheit(en):		Sportwissenschaft/-medizin (inkl. GP Sport)			

* Bei sportpraktischen Lehrveranstaltungen wird eine regelmäßige Teilnahme (80%) vorausgesetzt.

*** Die praktische Prüfung ist eine Überprüfung des sportmotorischen Könnens und dessenschriftliche didaktisch-methodische Reflexion.

Basismodul 06: Berufsbezogenes Fachmodul Sport unterrichten und auswerten		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 6
Modulart:	Pflichtmodul	
Qualifikationsziele und Inhalte des Moduls:	<p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sportunterricht planen und vorbereiten, - pädagogische und didaktische Probleme bei der Durchführung von Unterricht erfassen, - für Schüler mit unterschiedlichsten Leistungsvoraussetzungen differenzierte unterrichtliche Angebote unterbreiten, - Angebote zum Sportförderunterricht und inklusiven Unterricht differenziert planen, beurteilen und erstellen. <p><i>Inhalte</i> Die Veranstaltungen im Modul schaffen eine Integration von fachdidaktischer Ausbildung und fachpraktischer Anwendung in Themenfeldern des Unterrichts. Schwerpunkte der didaktisch-methodischen Ausbildung sind die Einführung in die Wissenschaftsdisziplinen Sportpädagogik und Sportdidaktik. Die Studierenden eignen sich Erkenntnis-, Vermittlungs- und Planungsmethoden im Sportunterricht und zur Differenzierung und Förderung im Sportunterricht an. Sie erwerben grundlegendes und vertiefendes Wissen zur Orientierung im Berufsfeld Sport und Sportunterricht und werden auf die unterrichtlichen Tätigkeitsfelder vorbereitet.</p>	
Modulprüfung:	Hausarbeit (15 Seiten) im Rahmen von BM-06.01	

Veranstaltungen	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Modulteilprüfung (Anzahl, Form, Umfang)	Arbeitsaufwand gesamt (in LP)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung		
BM-06.01 Seminar Sportunterricht planen, durchführen und auswerten (Sportdidaktik I)	2	Keine	Seminarvortrag (45 Minuten)	Keine	3
BM-06.02a Seminar Differenzierung, Förderung und Inklusion im Sportunterricht (Sportdidaktik II)	1	Schriftliches Testat (45 Minuten)	Keine	Keine	2
BM-06.02b Übung Differenzierung, Förderung und Inklusion im Sportunterricht (Sportdidaktik II)	1	Keine	Teilnahme*	Keine	1
Häufigkeit des Angebots:		BM-06.01 in jedem Semester BM-06.02 im SoSe			
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		Keine			
Anbietende Lehrinheit(en):		Sportwissenschaft/-medizin (inkl. GP Sport)			

* Bei sportpraktischen Lehrveranstaltungen wird eine regelmäßige Teilnahme (80%) vorausgesetzt.

Basismodul 07: Sport unterrichten		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 12
Modulart:	Pflichtmodul	
Qualifikationsziele und Inhalte des Moduls:	<p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> - durch Hospitationen alters- und geschlechtsspezifische Besonderheiten erkennen, - Stundensequenzen und methodische Maßnahmen im Sportunterricht planen, durchführen und kritisch reflektieren, - relevante Aspekte des Verhaltens und Erlebens von Schülern psychologisch deuten und korrespondierende Veränderungsstrategien ableiten, - Lehrerverhalten reflektieren. <p><i>Inhalte</i></p> <p>Die Veranstaltungen im Modul schaffen eine Zusammenführung von fachdidaktischer und fachmethodischer Ausbildung sowie psychologischen Interventionen in Themenfeldern des Sportunterrichts. Eine Vertiefung und Anwendung von Theorien und Konzepten des Sportunterrichts und die Vermittlung von Planungsmethoden im Sportunterricht wird begleitet von selbstverantwortetem unterrichtspraktischem Handeln.</p> <p>Grundlagen und praktische Interventionen im Bereich Motivation zum und im Sportunterricht und im Bereich Konfliktmanagement werden gelegt und die erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten in der unterrichtlichen Praxis in der Studierendengruppe angewandt.</p>	
Modulprüfung:	Lehrprobe (45 Minuten) inklusive schriftlicher Planung (8 Seiten) im Rahmen von BM-07.03b	

Veranstaltungen	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Modulteilprüfung (Anzahl, Form, Umfang)	Arbeitsaufwand gesamt (in LP)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung		
BM-07.01a* Fachdidaktisches Tagespraktikum (max. 5 Teilnehmer)	1	Hospitationen und Unterrichtsversuche	Keine	Keine	2
BM-07.01b* Vorbereitungs-, Begleit- und Nachbereitungs-seminar zum Fachdidaktischen Tagespraktikum (max. 15 Teilnehmer)	1	Eine Praktikumsmappe (ausführliche Planung einer Unterrichtsstunde und zwei Hospitationsprotokolle)	Keine	Keine	1
BM-07.02 Vorlesung Verhalten und Erleben im Sportunterricht	2	Schriftliches Testat (60 Minuten) und 2 Probandenstunden	Keine	Keine	3
BM-07.03a Unterrichtspraktische Übungen I	2	Teilnahme**	Keine	Keine	3
BM-07.03b Unterrichtspraktische Übungen II	2	Keine	Keine	Keine	3
Häufigkeit des Angebots:		Jedes Semester			
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		Keine			
Anbietende Lehrinheit(en):		Sportwissenschaft/-medizin (inkl. GP Sport)			

* Das Fachdidaktische Tagespraktikum und das Seminar zum Fachdidaktischen Tagespraktikum bilden eine Einheit und sind im selben Semester zu absolvieren.

** Bei sportpraktischen Lehrveranstaltungen wird eine regelmäßige Teilnahme (80%) vorausgesetzt.

Masterstudium

Aufbaumodul 02: Sport erleben		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 6			
Modulart:	Pflichtmodul				
Qualifikationsziele und Inhalte des Moduls:	<p>Die Studierenden können:</p> <ul style="list-style-type: none"> - in selbstgewählten Trend- und Freizeitsportarten sportartspezifische Kenntnisse nachweisen, - in den Ergänzungssportarten grundlegende didaktische Handlungs- und Leistungskompetenzen anwenden, - weitere Sportarten durch den Transfer erlernter sportspezifischer Fähigkeiten und Fertigkeiten selbstständig erschließen, - eine praktische Exkursion selbstständig vorbereiten und realisieren, - didaktische Konzepte in praktischen Handlungsanweisungen umsetzen. <p><i>Inhalte</i> Die Veranstaltungen vermitteln grundlegendes Wissen und integrative Leistungen in Theorie und Praxis ausgewählter Trendsportarten und Themenfelder des Sports, die für die Ausbildung an Schulen, im Vereinssport und im informellen Freizeitsport einen besonderen Bildungs- und Erziehungswert besitzen (z.B. Baseball, Golf, Rugby, Tennis, Budo-Kampfsport, Fitness, Tauchen und weitere Sportarten). Fachwissenschaftliche Inhalte und Methoden erhalten eine schulrelevante Brechung.</p>				
Modulprüfung:	Exkursionsbericht (15 Seiten) im Rahmen von AM-02.02a oder eine Lehrprobe (45 Minuten) mit schriftlicher Planung (8 Seiten) im Rahmen von AM-02.02b				
Aus den Veranstaltungen AM-02.02a und AM-02.02b ist eine wahlobligatorisch zu belegen.					
Veranstaltungen	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Moduleilprüfung (Anzahl, Form, Umfang)	Arbeitsaufwand gesamt (in LP)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung		
AM-02.01a Übung Ergänzungssportarten (max. 20 Teilnehmer)	2	Praktische Prüfung** (90 Minuten)	Keine	Keine	2
AM-02.01b Übung Ergänzungssportarten (max. 20 Teilnehmer)	2	Praktische Prüfung** (90 Minuten)	Keine	Keine	2
AM-02.02a Übung Exkursionen (max. 20 Teilnehmer)	2	Keine	Teilnahme*	Keine	2
AM-02.02b Übung Sportpraktische Erprobungsfelder (max. 20 Teilnehmer)	2	Keine	Teilnahme*	Keine	2
Häufigkeit des Angebots:		Jedes Semester			
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		Keine			
Anbietende Lehrereinheit(en):		Sportwissenschaft/-medizin (inkl. GP Sport)			

* Bei sportpraktischen Lehrveranstaltungen wird eine regelmäßige Teilnahme (80%) vorausgesetzt.

*** Die praktische Prüfung ist eine Überprüfung des sportmotorischen Könnens und dessenschriftliche didaktisch-methodische Reflexion.

Aufbaumodul 04: Sporttheorie und Sportarten vertiefen		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 9			
Modulart:	Pflichtmodul				
Qualifikationsziele und Inhalte des Moduls:	<p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> - die sportartspezifischen Möglichkeiten, Besonderheiten und die vertiefende Handlungskompetenz der gewählten Schwerpunktsportart didaktisch-methodisch reflektieren und realisieren, - grundlegende Fähigkeiten zum Erwerb sportartspezifischen Könnens und zum Erwerb einer entsprechenden Handlungskompetenz in den jeweiligen Sportarten realisieren, - in selbstgewählten Trend- und Freizeitsportarten sportartspezifische Kompetenzen nachweisen, - weitere Sportthemen durch den Transfer erworbener Fachkompetenzen in Theorie und Praxis theoriegeleitet bearbeiten und didaktisch aufbereiten. <p><i>Inhalte</i></p> <p>Die Veranstaltungen beinhalten eine vertiefende theoretische Erarbeitung didaktisch-methodischer Fragestellungen zu Technik und Taktik und deren Umsetzung in der Praxis und Verbesserung der Handlungskompetenz. Zudem wird das Erarbeiten und Erleben von Sinnes- und Körperwahrnehmung spezifischer Bewegungen und Handlungen der gewählten Sportart umgesetzt. Die Ergänzungssportarten vermitteln zusätzlich grundlegendes Wissen und integrative Leistungen in Theorie und Praxis ausgewählter Trendsportarten, die für die Ausbildung an Schulen, im Vereinssport und im informellen Freizeitsport einen besonderen Bildungs- und Erziehungswert besitzen. Die behandelten Inhalte spiegeln theoretische Grundlagen und unterrichtspraktische Phänomene der biologischen Adaptation im Kindes- und Jugendalter und grundlegende psychologische Theorien und Forschungsergebnisse zu den Themenbereichen Lernen und Informationsverarbeitung wider. Fachwissenschaftliche Inhalte werden für den Theorieunterricht der Sekundarstufe II aufbereitet und didaktische Handlungsstrategien für den Sporttheorieunterricht abgeleitet.</p>				
	Modulprüfung:	Zwei gleichgewichtete Modulteilprüfungen im Rahmen der zugeordneten Lehrveranstaltungen (Hausarbeit wahlweise aus AM-04.03a oder AM-04.03b und praktische Prüfung im Rahmen von AM-04.02b)			
Aus den Veranstaltungen AM-04.03a und AM-04.03b ist eine wahlobligatorisch zu belegen.					
Veranstaltungen	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Modulteilprüfung (Anzahl, Form, Umfang)	Arbeitsaufwand gesamt (in LP)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modul(teil)prüfung		
AM-04.01 Übung Ergänzungssportarten (max. 20 Teilnehmer)	2	Praktische Prüfung** (90 Minuten)	Keine	Keine	2
AM-04.02a Seminar Schwerpunktsportart (max. 15-20 Teilnehmer)	1	Keine	Keine	Keine	2
AM-04.02b Übung Schwerpunktsportart (max. 15-20 Teilnehmer)	2	Keine	Keine	Praktische Prüfung** (90 Minuten)	2
AM-04.03a Seminar Sportwissenschaft vertiefen: Naturwissenschaftliche Vertiefung (max. 25 Teilnehmer)	2	Referat (30 Minuten)	Keine	Keine	3

AM-04.03b Seminar Sportwissenschaft vertiefen: Gesellschaftswissenschaftliche Vertiefung (max. 25 Teilneh- mer)	2	Lehrprobe (45 Minuten) Teilnahme*	Keine	Keine	3
Häufigkeit des Angebots:		Jedes Semester			
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		Keine Jedoch ist das erfolgreiche Absolvieren einer Grundausbildung in der gewählten Schwerpunktsportart dringend empfohlen.			
Anbietende Lehrinheit(en):		Sportwissenschaft/-medizin (inkl. GP Sport)			

* Bei sportpraktischen Lehrveranstaltungen wird eine regelmäßige Teilnahme (80%) vorausgesetzt.

*** Die praktische Prüfung ist eine Überprüfung des sportmotorischen Könnens und dessen schriftliche didaktisch-methodische Reflexion.

Anhang 2: Empfohlene Studienverlaufspläne

Bachelor of Education - Lehramt für die Sekundarstufe I und II im Fach Sport

Modul	Teilmodul	SWS	LP	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS
BM-01a Körper verstehen - Grundlagen (9 LP)	01. Anatomie und Physiologie	2 V	3	3					
	02. Biomechanische Grundlagen des Schulsports	2 V/S	3	1 2					
	03. Trainingswissenschaftliche Grundlagen	2 V	3		3				
BM-01b Körper verstehen - Vertiefung (12 LP)	01. Anatomie und Physiologie	2 V	3	3					
	02. Biomechanische Grundlagen des Schulsports	2 V/S	3	1 2					
	03. Trainingswissenschaftliche Grundlagen	2 V	3		3				
	04. Trainingsphysiologie, Entwicklungsphysiologische Besonderheiten	2 S	3					(3)	
BM-02 Konditionell determi- nierte Sportarten vermitteln (12 LP)	01. Integrative Vermittlung konditionell determinierte Sportarten	1 V	1				1		
	02. Leichtathletik	3 Ü 1 MPÜ	4			2	1 1		
	03. Schwimmen und Wasserrettung	3 Ü 1 MPÜ	4		1	1	1 1		
	04. Kampfsport	2 Ü 1 MPÜ	3		2	1			
BM-03 Spiele vermitteln (12 LP)	01. Bewegungslernen, motorische Entwicklung und Leistungsfähigkeit	2 V/S	3				1 2		
	02. Integrative Spielvermittlung: Zielschusspiele, Rückschlagspiele	1 Ü	1			1			
	03. Zielschusspiele (2 wahlweise): Basketball, Fußball, Handball	2 Ü 2 Ü	4			2	2		
	04. Rückschlagspiele (2 wahlweise): Volleyball, Badminton, Tischtennis	2 Ü 2 Ü	4			2	2		
BM-04 Technisch- kompositorische Sportarten vermitteln (9 LP)	01. Integrative Vermittlung technisch-kompositorischer Sportarten	1 Ü	1	1					
	02. Integrative Bewegungsvermittlung Turnen-Gerätturnen-Akrobatik	3 Ü 1 MPÜ	4	1	1	1 1			
	03. Integrative Bewegungsvermittlung Gymnastik-RSG-Tanz	3 Ü 1 MPÜ	4	1	2	1			

BM-05a Historische und soziologische Modelle des Sports - Grundlagen (6 LP)	01. Historische Modelle des Sports und des Schulsports	2 V/S	2					1	1
	02. Sportbezogene Sozialisation von Jugendlichen	2 V/S	2					1	1
	Modulprüfung		2						2
BM-05b Historische und soziologische Modelle des Sports - Vertiefung (9 LP)	01. Historische Modelle des Sports und des Schulsports	2 V/S	2					1	1
	02. Sportbezogene Sozialisation von Jugendlichen	2 V/S	2					1	1
	Modulprüfung		2						2
	03. Zeithistorische Fragestellungen	2 S	3					(3)	
BM-06 Berufsbezogenes Fachmodul Sport unterrichten und auswerten (6 LP)	01. Sportunterricht planen, durchführen und auswerten (Sportdidaktik I)	2 S	3	3					
	02. Differenzierung, Förderung und Inklusion im Sportunterricht (Sportdidaktik II)	2 S/Ü	3		3				
BM-07 Sport unterrichten (12 LP)	01. Fachdidaktischen Tagespraktikum	1 S	2						2
	02. Vorbereitungs-, Begleit- und Nachbereitungsseminar zum fachdidaktischen Tagespraktikum	1 S	1						1
	03. Verhalten und Erleben im Sportunterricht	2 V	3					3	
	04. Unterrichtspraktische Übungen (wahlweise 2 Angebote): konditionell, koordinativ, spielerisch determinierte Sportarten	2 UPÜ 2 UPÜ	6					3	3
			69	12	12	12	12	12	9

Master of Education - Lehramt für die Sekundarstufen I und II im Fach Sport mit Schwerpunktbildung auf die Sekundarstufe I

Modul	Teilmodul	SWS	LP	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS
AM-01 Sportwissenschaft anwenden (6 LP)	01. Sportpsychologie und Schulsport: Lernen und Informationsverarbeitung	2 V	3	3		P R A X I S S E M E S T E R	
	02. Gesundheitsförderung durch Sport - Ernährung	2 S	3	3			
AM-02 Sport erleben (6 LP)	01. Ergänzungssportarten	4 Ü	4				4
	02. Wahlweise	2 Ü	2				2
	02a. Exkursion 02b. Sportpraktische Erprobungsfelderdidaktische, historische, soziologische, psychologische Perspektiven						
AM-03 Sport differenziert unterrichten (9 LP)	01. Sport bei Funktionseinschränkungen	2 S/Ü	3		3		
	02. Sport mit unterschiedlichen Zielgruppen	2 S/Ü	3		3		
	03. Außercurriculare Sportangebote - bewegte Schule - Ganztagschule	2 S/Ü	3	3			
			21	9	6		6

Master of Education - Lehramt für die Sekundarstufen I und II im Fach Sport mit Schwerpunktbildung auf die Sekundarstufe II

Modul	Teilmodul	SWS	LP	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	
AM-01 Sportwissenschaft anwenden (6 LP)	01. Sportpsychologie und Schulsport: Lernen und Informationsverarbeitung	2 V	3	3		P R A X I S S E M E S T E R		
	02. Gesundheitsförderung durch Sport - Ernährung	2 S	3	3				
AM-02 Sport erleben (6 LP)	01. Ergänzungssportarten	4 Ü	4					4
	02. Wahlweise 02a. Exkursion 02b. Sportpraktische Erprobungsfelder - didaktische, historische, soziologische, psychologische Perspektiven	2 Ü	2					2
AM-03 Sport differenziert unterrichten (9 LP)	01. Sport bei Funktionseinschränkungen	2 S/Ü	3		3			
	02. Sport mit unterschiedlichen Zielgruppen	2 S/Ü	3		3			
	03. Außercurriculare Sportangebote - bewegte Schule - Ganztagschule	2 S/Ü	3	3				
AM-04 Sporttheorie und Sportarten vertiefen (9 LP)	01. Ergänzungssportarten	2 Ü	2		2			
	02. Schwerpunktsportart (wahlweise 1 Angebot): Zweikampf, RSG-Tanz, Leichtathletik, Gerätturnen, Schneesport, Schwimmen, Basketball, Handball, Volleyball, Badminton	1 S 2 Ü	4		4			
	03. Wahlweise 03a. Sportwissenschaft vertiefen: Naturwissenschaftliche Vertiefung 03b. Sportwissenschaft vertiefen: Gesellschaftswissenschaftliche Vertiefung	2 S	3	3				
			30	12	12		6	